

Finanzkrise aktuell:

Update Anlageberatungshaftung

15. März 2010
Mercure Frankfurt-Eschborn Helfmann-Park

Referenten
RiLG Gerold Kurz
RA Klaus Nieding
RA Dr. Hanno Teuber

Fachanwaltsordnung § 15: „Fortbildung“

- Referate hochrangiger Experten zu den Neuerungen in der Anlageberatungshaftung
- 6,25 Stunden reine Seminarzeit
- Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung durch „WM Seminare“ möglich

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN

Börsen-Zeitung
Zeitung für die Finanzmärkte

Referenten

RiLG Gerold Kurz

war von 1985 bis 2001 als Rechtsanwalt in Bad Homburg mit dem Tätigkeitsschwerpunkt „Wirtschaftsrecht“ hauptsächlich im Rahmen der Betreuung kleinerer und mittelständischer Unternehmen tätig. 2001 nahm er die Tätigkeit als Richter auf, zunächst beim LG Wiesbaden, dann beim AG Hochheim. Seit April 2004 ist er Beisitzer in einer der beiden Spezialkammern des LG Frankfurt für Wertpapiergeschäfte. Herr Kurz war 1999 – 2002 Lehrbeauftragter für Zivilrecht an der FH Mainz.

Klaus Nieding

ist Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht und Vorstand der Nieding + Barth Rechtsanwaltsaktiengesellschaft, die laut JUVE-Handbuch Wirtschaftskanzleien zur Spitzengruppe der drei führenden Kanzleien im Bereich Anlegerschutz zählt und seit über 14 Jahren die Rechte privater und institutioneller Kapitalanleger vertritt. Herr Nieding war von 1993 bis 2000 zunächst als Syndikus der Allianz Kapitalanlagegesellschaft, dann als Rechtsanwalt in den Sozietäten Gaedertz Rechtsanwälte sowie Woedtke, Reszel & Partner tätig. Seit 1994 ist er Geschäftsführer der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V. und seit 2000 Präsident des Deutschen Anlegerschutzbundes e.V. Tätigkeitsschwerpunkte sind sämtliche Bereiche des Bank-, Börsen- und Kapitalmarktrechts sowie die Beratung bei der Vorbereitung und Durchführung von Hauptversammlungen.

RA Dr. Hanno Teuber

arbeitet in der Abteilung Zentraler Stab Recht der Commerzbank AG, Frankfurt. Er ist zuständig für Anlageberatungshaftung im Wertpapiergeschäft sowie in der Vermögensverwaltung. Herr Dr. Teuber ist als Referent und Autor zu diesen Themen ausgewiesen.

Zielsetzung

Die derzeit andauernde Finanzkrise hat nicht nur Bankbilanzen kräftig durcheinander gewirbelt, sondern auch zahlreiche Sparerdepots in Mitleidenschaft gezogen. Überwunden geglaubte Risiken (Stichwort: Emittentenrisiko) realisierten sich. Zahlreiche Anleger fühlen sich durch ihren Anlageberater schlecht beraten.

Genau hier greift dieses Seminar ein. Es will Ihnen die aktuelle Rechtsprechung zur Anlageberatungshaftung erläutern und Ihnen wertvolle Tipps für den Instanzenzug geben. Gleichzeitig sollen die Pflichten einer Bank bei der Anlageberatung herausgearbeitet und wertvolle Tipps für die tägliche Arbeit gegeben werden. Darüber hinaus wird anhand von praktischen Fällen die Praxis der „Anlegerschutzprozesse“ erläutert und ein Einblick in den Anlegerschutz für institutionelle Investoren gewährt.

Ein Seminar, das der Vertiefung und der Auffrischung des eigenen Kenntnisstands dient sowie Tendenzen in der Rechtsprechung und neue Erkenntnisse zum Bereich Anlageberatungshaftung vermittelt. Anregungen für die anwaltliche Praxis werden dabei nicht zu kurz kommen!

Teilnehmer

Das Seminar richtet sich an Syndizi, Rechtsanwälte und Juristen, die sich mit Fragen rund um die Anlageberatung beschäftigen.

15. März 2010 – 9.30 bis ca. 17.30 Uhr

9.30 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung zur Anlageberatungshaftung

- Allg. Grundsätze
- Erfahrungsbericht aktuelle Entwicklungen seit der Finanzkrise u. a. Emittentenrisiko, "Lehman", Knock-Outs.
- Häufige Verfahrensfehler, insb. Beweislast

RIeG Gerold Kurz

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr

Pflichten der Bank bei der Anlageberatung I

- Eignung der Anlageempfehlung
- Angemessene Information
- Informationen über Finanzinstrumente
- Zusätzliche Informationen bei der Vermögensverwaltung
- Form der Informationsübermittlung
- Zeitpunkt der Informationsübermittlung
- Dokumentationspflichten

RA Dr. Hanno Teuber

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Pflichten der Bank bei der Anlageberatung II

- Best Execution
- Interessenkonflikte
- Zuwendungen und Anreize
- Berichtspflichten
- Information über Kosten

RA Dr. Hanno Teuber

15.00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen bei Anlegerschutzprozessen I

- Telekom/Erfahrungen mit dem KapMuG
- Neues bei Class Actions
- Arbeitsgemeinschaften (ARGE Phönix u.a.)

RA Klaus Nieding

16.00 Uhr Pause

16.15 Uhr

Aktuelle Entwicklungen bei Anlegerschutzprozessen II

- Anlegerrisiken bei Zertifikaten, u.a. Emittentenrisiko/Lehman
- Einlagensicherung National/International, insb. Entschädigungssystem der Wertpapierhandelsbanken

RA Klaus Nieding

Anlegerschutz für institutionelle Investoren

- Spekulative Zinsswap-Geschäfte
- Legal Portfolio Monitoring

RA Klaus Nieding

17.15 Uhr

Abschlussfragerunde/-diskussion

ca. 17.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Organisation / Rückfragen

WM Seminare ♦ Postfach 11 09 32 ♦ 60044 Frankfurt am Main ♦ Tel.: 0 69 / 27 32-162 ♦ Fax: 0 69 / 27 32-200 ♦ www.wm-seminare.de

Datum

15. März 2010
9.30 bis ca. 17.30 Uhr

Veranstaltungsort

Mercure Frankfurt-Eschborn Helfmann-Park
Helfmann-Park 1
65760 Eschborn/Frankfurt
Tel. 06196/9697-0

Anmeldung zum Seminar Nr. S10-737H

(unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen)

Am WM-Seminar "Update Anlageberatungshaftung ..." am 15. März 2010 in Eschborn nehme ich teil. Der Seminarpreis pro Person in Höhe von EUR 795,- zzgl. MwSt. wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen. Die Rechnung bitte ich auszustellen auf mich Firma/Institut.

Mit der Nennung meiner E-Mail-Adresse erkläre ich mich einverstanden, weitere Informationen zu Produkten und Dienstleistungen der WM Gruppe zu erhalten. (Bitte streichen, falls nicht einverstanden.) Ich kann der Verwendung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen bei seminare@wm-seminare.de oder unter Tel. 069/2732-162.

Preise/Leistungen

Nach Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über den Seminarpreis in Höhe von EUR 795,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 151,05). Der Rechnungsbetrag muss vor Seminarbeginn eingegangen sein. Im Preis enthalten sind die Teilnahme am Seminar, Mittagessen, Erfrischungen / Pausengetränke und Arbeitsunterlagen. Der Verlag behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Rücktritt/Storno

Die Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird der volle Preis erhoben. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Storno der Teilnahme am Seminar später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Aufwandsentschädigung von EUR 300,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 57,-) berechnet. Bei Storno der Teilnahme früher als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung entstehen keine weiteren Kosten. Der Verlag behält sich vor, das Seminar ggf. abzusagen. In diesem Fall wird der bereits gezahlte Seminarpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegenüber dem Verlag bestehen nicht.

Unterkunft/Hotel

Für die Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Hotel zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt unter Berufung auf die Veranstaltung vor, Buchungscode SC319416244.

Ort, Datum

Unterschrift



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **WuB-CD-ROM** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich zur Ansicht erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Börsen-Zeitung** vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

Funktion/Abteilung

Funktion/Abteilung

Telefon, Fax

Telefon, Fax

E-Mail

E-Mail

Firma/Institut

Straße/Postfach

Postleitzahl, Ort